

ALLESDRIN

Konfetti in der Luft

Es liegt das Gefühl von Konfetti in der Luft. Aber wie? Ein Trio weiß es: Es ist die Alternative Rockband Allesdrin. Mal laut, mal leise, aber immer mit Liebe, Spaß sowie viel Dafür- und Dagegensein bei der Sache. Während Tiliam simultan Gitarre und Gesang bestreitet, groovet Tristan das Schlagzeug und Ellen bekämpft am tieftönigen Bass das Böse.

Anspruchsvolle Themen erheben sich wie ein großer Planet am Horizont. Textlich wandern die drei umher. Vom Gefühl kleiner und doch größer zu sein als alle anderen, ist der nächste Adrenalinkick verpackt in bunten Lichtern bereits unterwegs. Verpackt mit viel Ironie gegenüber der Welt und ihren Bewohnern. Auch wenn sich die Welt nicht nur um einen selbst dreht. Begleitet von eingängigen Beats, rhythmischen Bässen sowie einem querlaufenden Gitarrenlick mit Ohrwurmgarantie. Stets rockig und einfach aber dennoch mit experimentierfreudigen Sounds: Orgel, Saxofon, Klavier und Synthe. Eine futuristische, wenn auch sehr winzige, Bigband ist hörbar dabei.

Es ist super, wenn die enorme Spielfreude des Trios nicht nur sichtbar, sondern auch fühlbar wird. Die Bühne steht vorne, aber das Publikum fühlt sich selbst, als wäre es auf einer. Es darf und muss bei diesen Klängen unmittelbar getanzt, gelacht und mitgesungen werden. Nach dieser Spannung schließt sich jeder der erdachten Eingangssphäre an und sagt: „Ich will nur Konfetti sehen.“

